

NOTFALLVORSORGE



PLAN



AUSSTATTUNG



INFORMATION

November 2024

STROMAUSFALL IM LANDKREIS BARNIM

Bürgerinformationen zu
Maßnahmen und Anlaufstellen

LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

die Stromversorgung in Deutschland gehört zu den sichersten und stabilsten in ganz Europa. Stromausfälle sind hierzulande vergleichsweise selten, in der Regel lokal begrenzt und nicht von Dauer. Das Szenario eines langanhaltenden und flächendeckenden Stromausfalls infolge einer Energiemangellage wird nach Einschätzung der Bundesnetzagentur sowie der Netzbetreiber als äußerst unwahrscheinlich bewertet.



Längere Stromausfälle sind allerdings auch in Deutschland möglich. So haben in der Vergangenheit u.a. Großwetterlagen wie besonders harte Wintereinbrüche, Unwetter usw. dazu geführt, dass in verschiedenen Regionen des Landes zum Teil über mehrere Tage der Strom ausfiel.

So gering das Risiko auch sein mag, so wären die Auswirkungen doch enorm. Angefangen bei der Kommunikation über die Verfügbarkeit lebensnotwendiger Verbrauchsgüter bis hin zur Versorgung mit Wasser, Wärme und medizinischen Leistungen würde ein langanhaltender, flächendeckender Stromausfall mit drastischen Einschränkungen im öffentlichen und privaten Leben einhergehen.

Als untere Katastrophenschutzbehörde ist der Landkreis für die Planung und Organisation vorbereitender Maßnahmen zur Bekämpfung von Großschadensereignissen zuständig. Gemeinsam mit den kommunalen Aufgabenträgern im Barnim haben wir uns intensiv mit der Präventionsarbeit im Kontext von Stromausfallszenarien beschäftigt. Dazu gehören insbesondere eine Notfallplanung zur Absicherung des Brandschutzes und des Rettungsdienstes, die Aufrechterhaltung zentraler Dienstleistungen im Gesundheitswesen sowie die Planung von Anlaufstellen für die Bevölkerung im Ernstfall, sogenannter Katastrophenschutz-Leuchttürme.

Auch hier gilt: Jede und jeder Einzelne kann dazu beitragen, die Auswirkungen eines Katastrophenfalls so gering wie möglich zu halten. In dieser Broschüre möchten wir Ihnen verschiedene Hinweise zur Eigenvorsorge sowie zum richtigen Verhalten und zu Anlaufstellen für die Bevölkerung in Notlagen an die Hand geben.

Ihr
Daniel Kurth
Landrat



INHALTSVERZEICHNIS

Stromausfall – Was bedeutet das konkret?	4
Welche Auswirkungen hat ein Blackout?	4
Wie kann ich mich vorbereiten?	5
Richtiges Verhalten im Ernstfall	7
Katastrophenschutz-Leuchttürme im Barnim	8
Notrufnummern, wichtige Kontakte und Informationsquellen	11

STROMAUSFALL – WAS BEDEUTET DAS KONKRET?

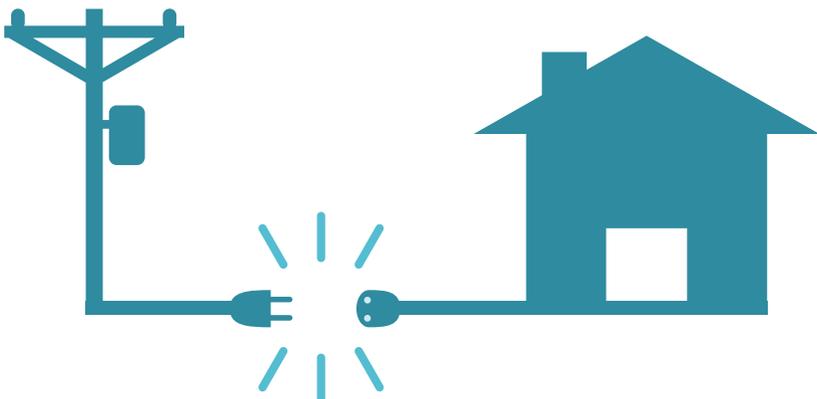
Das deutsche Stromnetz gilt europaweit als eines der sichersten. Dennoch kommt es auch hierzulande immer wieder zu kleineren Stromausfällen, z.B. infolge von Beschädigungen durch Tiefbauarbeiten oder durch besondere Wetterlagen. Diese Stromausfälle sind in der Regel lokal begrenzt und können durch Maßnahmen der Stromnetzbetreiber auf sehr kurze Zeiträume begrenzt werden.

Flächendeckende und langanhaltende Stromausfälle im Sinne eines Blackouts sind in Deutschland sehr unwahrscheinlich, können infolge von Naturkatastrophen, potenziellen Sabotageakten o.Ä. jedoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Ein solcher Blackout kann mit erheblichen Auswirkungen auf das öffentliche und private Leben einhergehen.

WELCHE AUSWIRKUNGEN HAT EIN BLACKOUT?

Bleibt der Strom über eine längere Zeit sowie über Ortsgrenzen hinaus weg, können die Auswirkungen sehr umfassend sein. Überall dort, wo keine Notstromversorgung oder stromlose Alternativlösungen vorhanden sind, drohen eklatante Versorgungslücken:

- Keine Kommunikation/Information mehr über Telefon und Internetdienste,
- Ausfall der Wärmeversorgung (Heizung),
- Ausfall künstlicher Lichtquellen, die nicht im Batteriebetrieb laufen,
- Ausfall elektrischer Haushaltsgeräte (Kühlgeräte, Elektroofen und Herd etc.),
- Ausfall medizinischer Gerätschaften im Bereich der häuslichen Pflege,
- Betriebseinschränkungen oder -ausfälle im Einzelhandel (z.B. Lebensmittelgeschäfte),
- Keine Versorgung mit Bargeld über Geldautomaten mehr,
- ggf. keine Versorgung mehr mit Treibstoff über öffentliche Tankstellen.





WIE KANN ICH MICH VORBEREITEN?

Information

Je schneller und umfassender Sie über eine potenzielle Gefahrenlage informiert sind, desto besser können Sie sich darauf einstellen und die richtigen Maßnahmen in die Wege leiten:

- Über entsprechende Warn-Apps wie NINA (www.bbk.bund.de/NINA) erhalten Sie wichtige Warnmeldungen des Bevölkerungsschutzes sowie zum richtigen Verhalten in der jeweiligen Situation,
- für den Ernstfall empfiehlt es sich, ein batteriebetriebenes Radio bzw. Kurbelradio vorzuhalten.



Lebensmittel

In einem Stromausfall sind die Möglichkeiten zur Zubereitung sowie Frischehaltung von Lebensmitteln stark eingeschränkt. Es empfiehlt sich daher die Vorhaltung eines Campingkochers (inkl. Kartuschen) und eines Lebensmittelvorrats (für mindestens zwei Wochen), der sich zur Vorhaltung eignet:

- Trinkwasser,
- H-Milch, Kaffeepulver, Tee,
- Konserven (Fleisch, Eintöpfe, Früchte, Gemüse),
- Getreideprodukte (Mehl, Reis, Nudeln, Dosenbrot, Zwieback, Müsli, Haferflocken),
- Salz und sonst. Gewürze, Öl, Margarine, Zucker, Bouillon,
- Sondernahrungsmittel (z.B. für Altenpflege, Babynahrung etc.).



Haushaltsgegenstände

Folgende Hilfsmittel können sich als nützlich erweisen:

- Radio mit Batterie und/oder Kurbel, ggf. Akkus/Powerbank,
- warme Decken,
- Taschenlampe mit Batterien, ggf. Reserve-Batterien, auch an regelmäßigen Austausch denken
- Kerzen, Teelichter, Feuerzeug, Streichhölzer,
- Campingkocher mit Kartuschen,
- Taschenmesser,
- Bargeld.



Gesundheit/Hygiene

Zur Vermeidung von gesundheitlichen Risiken empfiehlt es sich, einen Vorrat an Hygieneartikeln und wichtigen Medikamenten im Haus zu haben:

- Verschriebene Medikamente (z.B. Insulin, Blutverdünner etc.),
- Schmerzmittel, Wundsalbe,
- Desinfektionsmittel, Verbandsmaterial,
- Mittel gegen Erkältungen, Fieber, Durchfall,
- Fieberthermometer, Wärmflasche,
- Seife, Zahnbürste und Zahnpasta, Toilettenpapier,
- Müllbeutel, Küchenrolle, ggf. Windeln.



Weitere Vorbereitungen

Je nach individueller Situation können weitere Vorbereitungsmaßnahmen hilfreich sein:

- Bleiben Sie mobil, indem Sie den Tank Ihres Fahrzeugs nie leerlaufen lassen und ggf. eine kleine Kraftstoffreserve vorhalten, vermeiden Sie aber unnötige Fahrten.
- Treffen Sie Vorkehrungen zur eigenständigen Unterstützung pflegebedürftiger Personen im eigenen Haushalt.
- Bei einem Blackout kann auch die Wasserversorgung zusammenbrechen. Füllen Sie also so viele Gefäße wie möglich mit Wasser.
- Stellen Sie eine Mappe mit wichtigen Dokumenten zusammen (Geburtsurkunde, Pass etc.).
- Notieren Sie wichtige Adressen und Kontaktdaten.
- Lagern Sie Müll trocken und kühl. Tiere sollten auch keinen Zugang haben.
- Bei einem Stromausfall kann es auch zu Einschränkungen beim Toilettengang aufgrund von fehlendem Wasser kommen. Haben Sie keinen Zugang zu Wald, Wiese, Garten, wo Sie ein Loch buddeln können, dann nutzen Sie einen Eimer mit einem Plastiksack und Deckel oder eine Notfalltoilette.

RICHTIGES VERHALTEN IM ERNSTFALL

In einem Katastrophenfall gilt stets die Grundregel: Keine Panik! Auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene werden tagtäglich verschiedene Vorsorgemaßnahmen getroffen, um die Auswirkungen von Großschadenslagen einzudämmen.

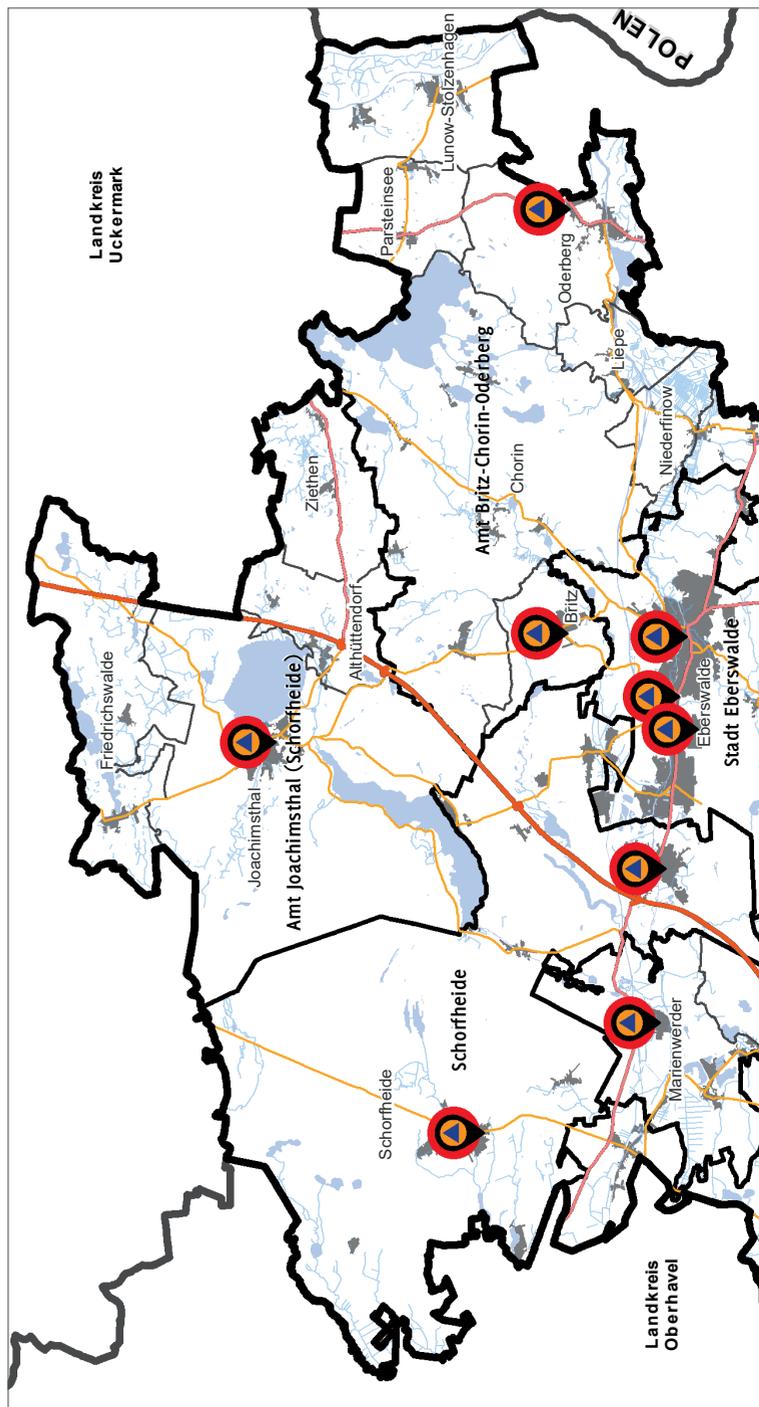
Folgende Hinweise gilt es, im Ernstfall zu berücksichtigen:

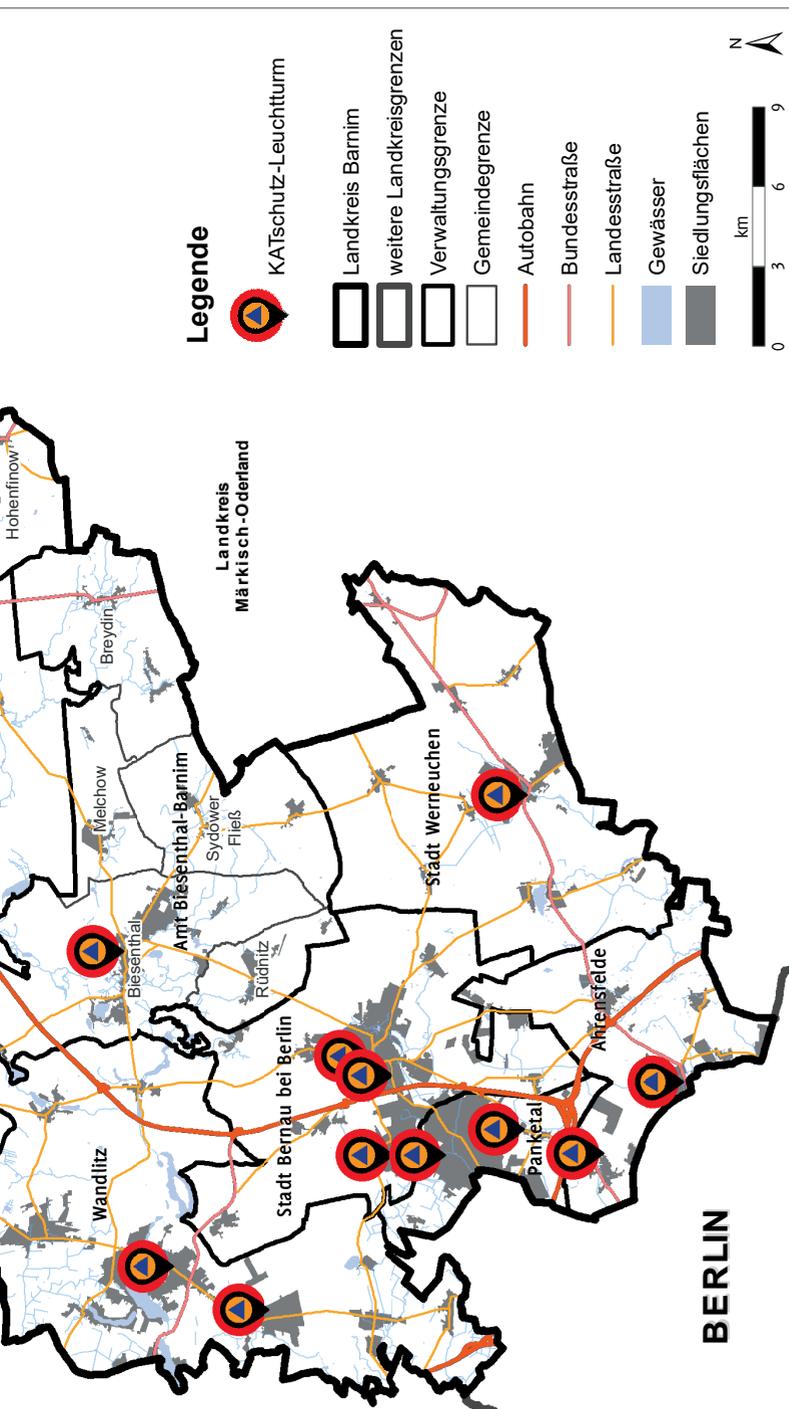
1. Verschaffen Sie sich ein Bild von der Lage (z.B. über batteriebetriebenes Radio/Kurbelradio).
2. Nehmen Sie kabelgebundene Geräte vom Netz, um eine Überlastung des Stromnetzes beim Wiedereinschalten zu vermeiden (z. B. Kühlschrank, Tiefkühler, Fernseher, PC, Kaffeemaschine).
3. Sollte beim Wiederhochfahren das Telefonnetz noch intakt sein, dann wählen Sie den Notruf nur, wenn ein akuter Notfall vorliegt. Vermeiden Sie auch darüber hinaus Anrufe, die nicht dringend erforderlich sind, um das Netz nicht zu überlasten.
4. Sprechen Sie mit Ihren Nachbarn. Unterstützen Sie, falls erforderlich, Menschen mit besonderen Hilfebedarfen.
5. Gehen Sie verantwortungsvoll, jedoch auch nicht zu sparsam, mit Ihren Vorräten um. Konsumieren Sie zuerst leicht verderbliche Lebensmittel aus Ihrem Kühlschrank.
6. Halten Sie Ausschau nach offiziellen Hinweisen (Aushänge, Lautsprecherdurchsagen o.Ä.).

Um auch unter den Bedingungen eines großflächigen Stromausfalls auf individuelle Notlagen reagieren zu können, werden bei Eintreten des Ernstfalls lokale Anlaufstellen in den Kommunen geschaffen, in denen die Bürgerinnen und Bürger verschiedene Hilfeleistungen in Anspruch nehmen können (siehe S. 8 ff.).

Achtung: Die Nutzung alternativer Licht- und Wärmequellen geht mit einem erhöhten Brandrisiko einher. Es empfiehlt sich daher dringend, bei der Lagerung und Nutzung von z.B. Campingkochern, Grills, Gasheizgeräten etc. die Gebrauchsanweisungen zu beachten sowie Löschmittel (Feuerlöscher, Löschdecke etc.) griffbereit zu haben. Besondere Obacht gilt bei der Nutzung offener Flammen in Innenräumen. Denken Sie immer daran, nur draußen zu kochen oder in gut belüfteten Räumen.

STANDORTE KATASTROPHENSCHUTZ-LEUCHTTÜRME IM LANDKREIS BARNIM





Diese Karte dient ausschließlich der Übersicht und besitzt keine Rechtsverbindlichkeit.

WebAtlas/DE/BE/BB Fix 2021, Geobasisdaten: © GeoBasis-DE/LB (2024), dl-de/by-2-0
 Kartengrundlage: Standorte KATschutz-Leuchttürme © Landkreis Barnim, Ordnungsamt, SG Bevölkerungsschutz, Stand: 07/2024

KATASTROPHENSCHUTZ-LEUCHTTÜRME IM BARNIM

Im Falle eines langanhaltenden und flächendeckenden Stromausfalls werden im gesamten Kreisgebiet sog. Katastrophenschutz-Leuchttürme eingerichtet.

Hierbei handelt es sich um kommunale Anlaufstellen für Bürgerinnen und Bürger, in denen wichtige Informationen für die Bevölkerung sowie zentrale Hilfeleistungen vorgehalten werden: Annahme von Notrufen, grundlegende medizinische Versorgungsmaßnahmen, Unterstützung für bedürftige Menschen etc. Je nach Ausstattungsgrad des jeweiligen Katastrophenschutz-Leuchtturmes, z.B. mit einer Notstromversorgung, kann das Spektrum der Hilfsangebote variieren. Welche Leistungen im Einzelfall vorgehalten werden, wird an den jeweiligen Anlaufstellen über entsprechende Symbole gekennzeichnet.



Anwendungsbeispiel



Katastrophenschutz Leuchtturm



Die Anzahl und Verteilung der derzeit insgesamt 20 Katastrophenschutz-Leuchttürme ist darauf ausgerichtet, dass möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern im Barnim eine solche Anlaufstelle zur Verfügung steht. Die genauen Adressen der einzelnen Anlaufstellen können Sie der Tabelle auf Seite 11 entnehmen.

KATASTROPHENSCHUTZ-LEUCHTTURM-STANDORTE IM BARNIM

Gemeinde (↕)	Objekt	Straße
Ahrensfelde	Ortsteilzentrum Ahrensfelde	Lindenberger Straße 1 b
Ahrensfelde, Neu Lindenberg	Grundschule Lindenberg	Thomas-Müntzer-Straße 1
Bernau bei Berlin	S-Arena Bernau	Ladeburger Chaussee 2
Bernau bei Berlin	Erich-Wünsch-Halle Bernau	Heinersdorfer Straße 52
Bernau bei Berlin, Schönow	Ortsteilzentrum Schönow	Schönerlinder Straße 25 a
Biesenthal	Dreifeldsporthalle Biesenthal	Schützenstraße 44 a
Britz	Sporthalle Britz	Am Grund 27
Eberswalde	Kita "Zwergenland"	Heegermühler Straße 61
Eberswalde	Sporthalle Hort "Die coolen Füchse"	Eisenbahnstraße 100
Eberswalde, Finow	Sporthalle "Heidewald"	Frankfurter Allee
Joachimsthal	Grundschule "Georg Büchner"	Brunoldstraße 15 b
Marienwerder	Sporthalle / Grundschule Marienwerder	Zerpenschleuser Straße 42
Oderberg	Sporthalle Oderberg	Am Friedenshain 19
Panketal, Zepernick	"Mensa" Schulkomplex Zepernick	Schönerlinder Straße 83-90
Panketal, Schwanebeck	"Sportmensa" Schwanebeck	Dorfstraße 14 d
Schorfheide, Finowfurt	Schule Finowfurt	Spechthausener Straße 1-3
Schorfheide, Groß Schönebeck	Sporthalle Groß Schönebeck	Berliner Straße 24
Wandlitz	Sport- und Mehrzweckhalle Wandlitz	An der Sporthalle 3
Wandlitz, Basdorf	Sport- und Mehrzweckhalle Basdorf	Primelstraße 12 b
Werneuchen	"Adlersaal" Werneuchen	Berliner Allee 18 a

FEUERWEHRSTANDORTE IM BARNIM

Gemeinde (↕↓)	Ortsteil	Straße	PLZ
Amt Biesenthal-Barnim		Grüner Weg 21	16359
Amt Biesenthal-Barnim	Danewitz	Dorfstraße 44 a	16359
Amt Biesenthal-Barnim	Grüntal	Dorfstraße 63	16230
Amt Biesenthal-Barnim		Zerpenschleuser Straße 42	16348
Amt Biesenthal-Barnim		Alte Dorfstraße 2 a	16230
Amt Biesenthal-Barnim		Ackerweg 2	16321
Amt Biesenthal-Barnim	Ruhlsdorf	Dorfstraße 29 a	16348
Amt Biesenthal-Barnim	Schönholz	Schönholzer Dorfstraße 31	16230
Amt Biesenthal-Barnim	Tempelfelde	Lindenstraße 1	16230
Amt Biesenthal-Barnim	Trampe	Dorfstraße 20 a	16230
Amt Biesenthal-Barnim	Tuchen	Kirchstraße 10	16230
Amt Britz-Chorin-Oderberg		Lindenallee 1	16230
Amt Britz-Chorin-Oderberg	Brodowin	Brodowiner Dorfstraße 8	16230
Amt Britz-Chorin-Oderberg		Mittelreihe 8	16230
Amt Britz-Chorin-Oderberg	Golzow	Am Mühlenberg 1 a	16230
Amt Britz-Chorin-Oderberg		Niederfinower Straße 15	16248
Amt Britz-Chorin-Oderberg		Am Sportplatz 3 a	16248
Amt Britz-Chorin-Oderberg	Lüdersdorf	Dorfstraße 68	16248
Amt Britz-Chorin-Oderberg	Lunow	Lüdersdorfer Straße 7	16248
Amt Britz-Chorin-Oderberg	Neuehütte	Waldstraße 21 a	16230
Amt Britz-Chorin-Oderberg		Atomill 4	16248
Amt Britz-Chorin-Oderberg		Straße der Jugend 30	16248
Amt Britz-Chorin-Oderberg	Parstein	Angermünder Straße 7	16248
Amt Britz-Chorin-Oderberg	Sandkrug	Seestraße 40	16230
Amt Britz-Chorin-Oderberg	Senftenhütte	Am Kirchplatz 14	16230
Amt Britz-Chorin-Oderberg	Serwest	Buchholzer Straße 67 a	16230
Amt Britz-Chorin-Oderberg	Stolzenhagen	Ernst-Thälmann-Straße 19	16248
Amt Joachimsthal (Schorfheide)		Zu den Ihlowbergen 1	16247
Amt Joachimsthal (Schorfheide)		Dorfstraße 99 a	16247
Amt Joachimsthal (Schorfheide)	Groß Ziethen	Kirchstraße 7	16247
Amt Joachimsthal (Schorfheide)		Mühlenstraße 60 a	16247

Gemeinde (↕↓)	Ortsteil	Straße	PLZ
Amt Joachimsthal (Schorfheide)	Klein Ziethen	Dorfstraße 6 a	16247
Amt Joachimsthal (Schorfheide)	Neugrimnitz	Neue Dorfstraße 28	16247
Gemeinde Ahrensfelde		Dorfstraße 51	16356
Gemeinde Ahrensfelde	Blumberg	Berliner Straße 25	16356
Gemeinde Ahrensfelde	Eiche	Eichner Dorfstraße 4	16356
Gemeinde Ahrensfelde	Lindenberg	Alte Schulstraße 1	16356
Gemeinde Ahrensfelde	Mehrow	Krummenseer Weg 1	16356
Gemeinde Panketal	Schwanebeck	Dorfstraße 7 a	16341
Gemeinde Panketal	Zepernick	Neckarstraße 22	16341
Gemeinde Schorfheide	Altenhof	Joachimsthaler Straße 12	16244
Gemeinde Schorfheide	Eichhorst	Eberswalder Chaussee 1 a	16244
Gemeinde Schorfheide	Finowfurt	Biesenthaler Straße 22	16244
Gemeinde Schorfheide	Groß Schönebeck	Ernst-Thälmann-Straße 52	16244
Gemeinde Schorfheide	Klandorf	Dorfstraße 17	16244
Gemeinde Schorfheide	Lichterfelde	Steinfurter Straße 14	16244
Gemeinde Schorfheide	Werbellin	Werbelliner Dorfstraße 45	16244
Gemeinde Wandlitz	Basdorf	Prenzlauer Straße 18	16348
Gemeinde Wandlitz	Klosterfelde	Bahnhofstraße 1 a	16348
Gemeinde Wandlitz	Lanke	Bernauer Straße 7	16348
Gemeinde Wandlitz	Prenden	Prendener Dorfstraße 9 a	16348
Gemeinde Wandlitz	Schönerlinde	Schönerlinder Chaussee 40	16348
Gemeinde Wandlitz	Schönwalde	Hauptstraße 89 A	16348
Gemeinde Wandlitz	Stolzenhagen	Dorfstraße 46 a	16348
Gemeinde Wandlitz		Kirchstraße 22	16348
Gemeinde Wandlitz	Zerpenschleuse	Berliner Straße 4	16348
Stadt Bernau bei Berlin		Angergang 1	16321
Stadt Bernau bei Berlin	Birkholz	Birkholzer Dorfstraße 21a	16321
Stadt Bernau bei Berlin	Ladeburg	Otto-Schmidt-Straße 1 a	16321
Stadt Bernau bei Berlin	Lobetal	An der Schmiede 4	16321
Stadt Bernau bei Berlin	Schönow	Krautstraße 5	16321
Stadt Eberswalde	Finow	Eberswalder Straße 41 a	16227
Stadt Eberswalde	Finow	John-Schehr-Straße 24 a	16227
Stadt Eberswalde		Schneidemühlenweg 4	16225

Gemeinde (↕)	Ortsteil	Straße	PLZ
Stadt Eberswalde	Finow	Eberswalder Straße 41 a	16227
Stadt Eberswalde	Sommerfelde	An der Rüster 4 a	16225
Stadt Eberswalde	Spechthausen	Spechthausen 10	16225
Stadt Eberswalde	Tornow	Hinterstraße 19	16225
Stadt Werneuchen	Hirschfelde	Ernst-Thälmann-Straße 18 a	16356
Stadt Werneuchen	Krummensee	Dorfstraße 18 a	16356
Stadt Werneuchen	Löhme	Löhmer Dorfstraße 41 a	16356
Stadt Werneuchen	Schönfeld	Alte Beiersdorfer Straße 2	16356
Stadt Werneuchen	Seefeld	Berliner Straße 22	16356
Stadt Werneuchen	Tiefensee	Adolf-Reichwein-Straße 15 b	16356
Stadt Werneuchen	Weesow	Weesower Dorfstraße 31	16356
Stadt Werneuchen		Wesendahler Straße 8 a	16356
Stadt Werneuchen	Willmersdorf	In Willmersdorf 320	16356

RETTUNGSWACHESTANDORTE IM BARNIM

Rettungswache (↕)	Straße	PLZ
Rettungswache Basdorf	Prenzlauer Straße 97 a	16348
Rettungswache Bernau	Jahnstraße 43	16321
Rettungswache Biesenthal	Grüner Weg 22	16359
Rettungswache Blumberg	Möbel-Hübner-Straße 2	16356
Rettungswache Eberswalde Ost	Freienwalder Straße 80 a	16225
Rettungswache Eberswalde West	Eberswalder Straße 41 a	16227
Rettungswache Finowfurt	Finowfurter Ring 22	16244
Rettungswache Joachimsthal	Angermünder Straße 20	16247
Rettungswache Parstein	Angermünder Straße 5	16248
Rettungswache Sandkrug	Seestraße 38	16230
Rettungswache Schwanebeck	Zepernicker Straße 1 a	16341
Rettungswache Seefeld	Seestraße 17 c	16356
Rettungswache Zerpenschleuse	Neue Straße 1 f	16348
Notarztstützpunkt WFK	R.-Breitscheid-Straße 100	16225

NOTRUFNUMMERN, WICHTIGE KONTAKTE UND INFORMATIONQUELLEN

Notrufnummern:

Polizei 110

Feuerwehr 112

Rettungsdienst 112



BITTE BEACHTEN SIE BEI
EINEM NOTRUF DIE „5 W“:

1. WO IST DER NOTFALLORT?
2. WAS IST GESCHEHEN?
3. WER RUFT AN?
4. WIE VIELE BETROFFENE GIBT ES?
5. WARTEN AUF RÜCKFRAGEN?

Im Falle eines „Blackouts“ ist die Kommunikation über Festnetz und Mobilfunk mit hoher Wahrscheinlichkeit gestört. Im Ernstfall wenden Sie sich bitte an einen Katastrophenschutz-Leuchtturm, eine Feuerwache, Rettungswache oder Polizeidienststelle in Ihrer Nähe. (S. 8 – 14)

Weiterführende Informationen:

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) hält eine Vielzahl an Informationen und nützlichen Hinweisen zu verschiedenen Katastrophenfällen vor. Auf der Internetseite www.bbk.bund.de finden Sie u.a. Tipps zum Selbstschutz sowie Ratgeber und Checklisten zur Vorbereitung auf unterschiedliche Notlagen. Darüber hinaus gibt das BBK hilfreiche Empfehlungen zum richtigen Verhalten im Ernstfall.



Notfall-Infos- und Nachrichten-App

Mit **NINA** sind Sie immer über
aktuelle Gefahren informiert.
Die Warn-App für iOS und Android.
Mehr unter
www.bbk.bund.de/NINA

www.barnim.de

Landkreis Barnim
Zentrum für Brand- und
Katastrophenschutz

Neue Straße 3
16225 Eberswalde

Telefon: 03334 214-0
Tele-Fax: 03334 214-2081
bevoelkerungsschutz@kvbarnim.de

Stand: November 2024

www.barnim.de

Bildnachweis: shutterstock, freepik